Klinik Floridsdorf

Anforderungsprofil			
Erstellungsdatum	28.06.2022		
1. Allgemeine Informationen zur Stelle			
siehe entsprechende Stellenbeschreibung:	Ärzt*in in Ausbildung zum*r Fachärzt*in im Sonderfach Innere Medizin Abteilung für Innere Medizin mit Gastroenterologie, Akutgeriatrie/Remobilisation		
2. Formalvoraussetzungen (Sowohl allgemeine als auch dienststellenspezifische Formalvoraussetzungen müssen zum Zeitpunkt der Bewerbung bereits nachweislich vorliegen oder bis zu einem bestimmten Zeitpunkt nach Begründung des Dienstverhältnisses, Überreihung/Überstellung, Verwendungsänderung oder Umstieg in das W- BedG erbracht werden.)			
Allgemeine (verbindlich zu befüllen)			
Bedienstete gem. VBO, DO sowie Wr. Bedienstetengesetz			
Berufsausbildung lt. Berufsgesetz	Studium der Humanmedizin Basisausbildung		
Bedienstete, die der VBO oder DO unterliegen			
Ausbildung	-		
Karriereweg - optional	-		
Zentral vorgeschriebene Dienstprüfung/Dienstausbildung (abzulegen innerhalb einer vorgeschriebenen Frist)	nein		
Andere Prüfungen	-		
Bedienstete nach dem Wr. Bedienstetengesetz			
Basiszugang lt. Zugangsverordnung (Gemäß § 10 Abs. 1 W-BedG)	_		
Alternativzugänge lt. Zugangsverordnung (Gemäß § 10 Abs. 1 W-BedG)	-		
Zentral vorgeschriebene Dienstausbildung (abzulegen innerhalb einer vorgeschriebenen Frist) Achtung: Bei Umsteiger*innen in das System des Wiener Bedienstetengesetzes sind die speziellen Umstiegsregelungen zu beachten. Es ist insbesondere zu prüfen, ob eine entsprechende Sperre vorliegt (siehe Leitfaden Anforderungsprofil).	nein		





Andere Prüfungen		_
Dienststellenspezifische (bei Beda	Dienststellenspezifische (bei Bedarf zu befüllen)	
Formalkriterien bzw. Formalqualifikationen lt. den Erfordernissen der Dienststelle Berufserfahrung im Hinblick auf eine bestimmte Aufgabe bzw. ganz konkrete Tätigkeit	-	
3. Fachliche Anforderungen (verbind	llich zu b	efüllen)
Erforderliche fachliche Kenntnisse und Fertigkeiten	Sc • En	rsgezeichnete Deutschkenntnisse in Wort und hrift (C1) glischkenntnisse (B2) DV-Kenntnisse (MS Office)

4. Physische und psychische Anforderungen (bei Bedarf zu befüllen)

- Arbeits- und Leistungsfähigkeit auch in Phasen erhöhter physischer und psychischer Beanspruchung
- Respekt und Ehrlichkeit gegenüber Patient*innen und Kolleg*innen
- Realistische Einschätzung der eigenen Fähigkeiten, Möglichkeiten und Grenzen
- Ruhe und Übersicht auch in kritischen Situationen und bei Zeitdruck
- Fähigkeit, die eigenen ärztlichen Entscheidungen nachvollziehbar zu begründen
- Einfühlungsvermögen beim Umgang mit Patient*innen und deren Angehörigen
- Bereitschaft zur Annahme des vermittelten Wissens und sukzessive Erweiterung des Wissensstandes im Rahmen der Ausbildung
- Verständnis für organisatorische Zusammenhänge
- Belastbarkeit
- Genauigkeit
- Pünktlichkeit
- Bereitschaft, sich auch organisatorischen und administrativen Problemen zu stellen bzw. bei deren Behebung mitzuwirken
- Bereitschaft und F\u00e4higkeit zu Kritik und Selbstkritik

5. Weitere Anforderungen (bei Bedarf zu befüllen)

- Bereitschaft zu Nacht-, Wochenend- und Feiertagsdiensten
- Bereitschaft zur Erbringung von Mehrdienstleistungen
- Bereitschaft, die ethischen Prinzipien der Medizin in der täglichen Praxis anzuwenden
- Bereitschaft zur kontinuierlichen Fort- und Weiterbildung





6. Fachunabhängige Kompetenzen

(nachstehende Kompetenzen sind verbindlich; bei Bedarf können weitere Kompetenzen ergänzt werden)

6.1. Selbstkompetenzen

Fähigkeit, die eigene Person zu steuern, das eigene Verhalten und Handeln zu reflektieren sowie selbstverantwortlich, flexibel, aktiv und effektiv einen Beitrag zur Aufgabenerfüllung der Organisation, im Sinne der Kundinnen- und Kundenorientierung, zu leisten.

- **Eigenverantwortliches Handeln** Fähigkeit selbstständig im Rahmen der vorhandenen Möglichkeiten eigeninitiativ zu handeln, eigene Ideen und Vorschläge einzubringen und für das eigene Handeln die Verantwortung zu übernehmen.
- Flexibilität und Veränderungsbereitschaft Fähigkeit, sich auf unterschiedliche Situationen und veränderte oder gänzlich neue Anforderungen einzustellen und angemessen damit umgehen zu können.

6.2. Sozial-kommunikative Kompetenzen

Fähigkeit, stabile Beziehungen zu Mitarbeitenden, Kolleginnen und Kollegen, Vorgesetzten, Kundinnen und Kunden aufzubauen und diese situationsgerecht zu gestalten.

Kundinnen und Kundenorientierung

Bereitschaft und Fähigkeit, mit den Anliegen und Bedürfnissen von Kundinnen und Kunden in einer qualitätsvollen und wertschätzenden Art umgehen zu können. Bezieht diese bei der Entwicklung neuer Produkte bzw. Prozesse mit ein.

Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft

Fähigkeit, mit den Mitgliedern eines (virtuellen) Teams (z.B. Arbeits-, Projektgruppe) in konstruktiver Weise ergebnisorientiert und effektiv zusammenarbeiten zu können und sich im Team und darüber hinaus mit anderen zu vernetzen.

Fairness und Respekt am Arbeitsplatz

Fähigkeit und Bereitschaft einer Person, Bedürfnisse und Interessen unterschiedlicher Personengruppen (Unterschiede wie Alter, Geschlecht, ethnische Herkunft, Religion und Weltanschauung, sexuelle Orientierungen, Behinderungen und Beeinträchtigungen) zu erkennen, zu respektieren und im eigenen Verhalten zu berücksichtigen und dementsprechend zu handeln.

•		



Klinik Floridsdorf

6.3.	Methoden- und Problemlösungskompetenz Fähigkeit, basierend auf aktuellen Arbeitstechniken bzw. fundiertem Methodenwissen strukturiert, effizient und (unternehmens-) zielorientiert zu agieren.
i (Verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen Fähigkeit, die eigene Arbeit unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Ressourcen (z.B. Sachmittel und digitalen Möglichkeiten) möglichst effizient, strukturiert und zielorientiert zu planen und durchzuführen

Unterschrift Stelleninhaber*in:
Name eingeben
Unterschrift Vorgesetzte*r:
Name eingeben
Wien, am Datum eingeben



